

LANDNACHRICHTEN

Beifahrer hatte eine Schreckschusswaffe dabei

Offenberg. Einer scharfen Waffe täuschend ähnlich sah eine Schreckschusspistole, die ein Beifahrer im Auto dabei hatte. Deggendorfer Verkehrspolizisten entdeckten bei der Kontrolle eines österreichischen Autos am Mittwochvormittag auf einem Rastplatz an der A 3 bei Offenberg bei einem Beifahrer die Schreckschusspistole mitsamt Munition. Da der Besitzer, ein junger Mann aus Wien, nicht

Kindergärten hat neuen Träger

Übergang vom Orts- auf den Diözesancaritasverband feierlich besiegelt

Grattersdorf. Mit der Übergabe an den Diözesan-Caritasverband Passau als Kindergartenträger ist in Grattersdorf eine Ära zu Ende gegangen. Nach fast 40 Jahren verabschiedete sich der Orts-Caritasverband mit Diana Weigand-Trum an der Spitze von seinem alten Aufgabengebiet und blickt



wollen wir auch noch mit unseren Bandel freute sich auch über das finanzielle Ergebnis der Veranstaltung: Rund 11 000 Euro bleiben nach Abzug der Ausgaben von Spenden und Eintrittsgeldern übrig. „Und trotz der Fastenzeit

Herzblut bringt auch Herbert

Filmmusik war beim Benefizkonzert ein großes Thema: So eröffnete auch das St.-Gotthard-Gymnasium Niederalteich unter der Leitung von Stefan Binder mit dem Rocky-Titel song „Gonna fly now“. Swing, Funk und Brass – die Band beherrscht den Wandel zwischen den Stilrichtungen und präsentierte auch wieder zahlreiche herausragende Solisten. Binder selbst lebt Musik, was er das Publikum durch seine Art, auf der Bühne zu agieren, spüren lässt – oder wenn er gleich selbst zur Trompete greift.

Die Bigband des Robert-Koch-Gymnasiums unter der Leitung von Margit Kink verführte das Publikum dann auch gleich dazu, bei „Can’t stop the Feeling“ mitzuklatschen oder sogar zusammen

Liebl mit dem Chuck-Berry-Klassiker „Johnny B. Goode“. Hits wie „I’m Walking“ oder „Don’t stop me now“ zeigten schon hier, wie abwechslungsreich der ganze Abend gestaltet war. Immer wieder zeigten bei allen Schulen innerhalb der Stücke Musiker als Solisten ihr Können. Einige Bands hatten auch Sänger mit auf der Bühne, die die Songs ausdrucksstark untermalten. Ein Highlight der Mettener war das Medley „Movie Themes from 1984“ mit den bekannten Melodien aus Ghostbusters, Footloose und Beverly Hills Cop, die ebenfalls mit Gesang oder Klatschen piffig untermalt wurden.

Nicht nur Initiator Bandel, sondern auch die vier Leiter der Bigbands gehören seit elf Jahren zum Inventar der Veranstaltung. Den Auftakt machte das St.-Michaels-Gymnasium Metten mit seinem Schülerblasorchester „Kalliope“ unter der Leitung von Christoph

durch den Abend führte und Umbaupausen überbrückte. „Zwar stehen wir wieder einmal in Konkurrenz zum FC Bayern München, aber Sie haben sich nicht abhalten lassen, zu kommen“, lobte er die 800 Musikbegeisterten. Traditionell testete er per Applaus, welche Schule die meisten Fans dabei hatte. „Niederalteich hat da erfahrungsgemäß einen kleinen Vorteil“, orakelte er, was sich Dank der super Stimmung bei den Anhängern der Niederalteicher Einrichtung auch bewahrheitete, dicht gefolgt von den Mettenern.

Deggendorf. Ein kurzweiliger, unterhaltsamer und vor allem geungener Abend erwartete wieder alle Besucher beim traditionellen Bigband-Benefizkonzert der Deggendorfer Gymnasien. Organisiert wird die beliebte Veranstaltung in der Stadthalle seit elf Jahren vom Lions-Hilfswerk und der Stadt Deggendorf. Rund 11 000 Euro sind dabei heuer für den guten Zweck zusammengekommen.

Voll besetzt war die Stadthalle auch in diesem Jahr wieder bei dieser herausragenden Musikveranstaltung. Herausragend nicht nur deshalb, weil die Schüler in allen Bands zusammen mit ihren Leitern ihr ganzes musikalisches Können präsentierten, sondern auch, weil die Stimmung jedes Jahr hervorragend ist. Dafür sorgt auch Organisator und Moderator Dr. Stefan Bandel, der wie immer harmant und unterhaltsam

Hutterer als Leiter der Bigband des Comenius-Gymnasiums mit. Von Klassikern wie „A Night in Tunisia“ bis hin zum modernen „Everything“ von Michael Bublé hatten die Musiker ein wirklich tolles und abwechslungsreiches Programm im Gepäck, das sie hervorragend umsetzen.

Schokotalern an Ihnen Geld verdienen“, scherzte er vor der Pause, in der unter dem Motto „Helfen mit Genuss“ kleine Nougattaler für den guten Zweck an das Publikum verkauft wurden. Jeweils 1000 Euro gehen so jetzt an die vier teilnehmenden Schulen. Die restlichen 7000 Euro werden vom Lions-Hilfswerk an weitere Projekte verteilt. „Die Stimmung ist gut und das war schon immer eine tolle Veranstaltung“, erklärte Stefan Bandel im Gespräch mit der Deggendorfer Zeitung.

Voll des Lobes war auch Hela Schandelmaier, die den Schirmherrn Oberbürgermeister Christian Moser vertrat. „Ich komme seit elf Jahren, es ist toll zu sehen, was in den Schulen im Musikunterricht geleistet wird.“ Überhaupt gehöre viel Mut dazu, sich auf die Bühne zu stellen, zu singen und zu spielen. „Wer das hinkriegt, der schafft auch alles andere in seinem Leben.“ – mil